

Was wäre wenn?

Oder

**Wir spielen „Bäumchen wechsle Dich“
ganz international.**

Dass wir an einem bestimmten Ort und in einem bestimmt sozialen Umfeld das Licht der Welt erblicken, ist nicht unser Verdienst. Es ist Zufall. Jedenfalls haben wir uns diesen Startpunkt nicht erarbeitet.

Unterteilen wir unser Leben in Phasen von sieben Jahren.

Fangen wir unser Leben damit an, dass wir in Deutschland in einer mittelständischen Familie unseren Lebensweg starten. Nach sieben Jahren müssen wir unseren Platz in der Welt wechseln. Nächste Station: Wir leben als Kinder in eine Familie, deren Mitglieder Tee auf Sri Lanka pflücken. Nach weiteren sieben Jahren kommen wir als Jugendliche in die Familie eines IT-Spezialisten nach Tokio. Die folgenden Stationen sind Wanderarbeiter in China, Holzfäller in Kanada, Fabrikarbeiter in Mexiko-City, Mitglied einer Herrscherfamilie in Saudi-Arabien, schließlich Mülldeponie in Nigeria usw.

Wie würden wir entscheiden und handeln, wenn wir wüssten, dass wir alle sieben Jahre einen neuen Platz in der Welt zugewiesen bekommen, aber nicht wüssten, welchen? Was würden wir hier und sofort an unserem Leben ändern?

25. April 2023